

YouLi

Mitgliedermagazin der Jungen Liberalen Hessen

01/26



Was ist die letzte Zeit so passiert?

Vom 85. Landeskongress, über den Landesparteitag, bis zum Schnee-LPW...



Lerne den neuen Landesvorstand kennen

Wir stellen euch unseren neu gewählten Landesvorstand vor!



Kandidaturen zur Kommunalwahl 2026

Schau rein und erfahre, wer alles kandidiert!

INHALTSVERZEICHNIS

3

**Grußwort des
Landesvorsitzenden**

4-6

**Rückblick auf unsere
Veranstaltungen**

7-9

**Lerne den neuen
Landesvorstand
kennen**

10-23

**Unsere
Kommunalwahlhelden
2026**

24-25

**Tom und Calvin
berichten aus dem
Bundesvorstand**

26-27

**Die nächsten
Veranstaltungen
im Überblick**

GRUßWORT

Liebe Julis,

seit Wochen gebt Ihr in Euren Gemeinden und Landkreisen alles, um die liberale Fahne hochzuhalten. Und schon jetzt ist klar: Ohne Euch würde diese FDP keine Kommunalwahl stemmen können. Ganz gleich, in welchem Kreis- oder Ortsverband: Ihr hängt die Plakate, verteilt Flyer bis tief in die Nacht, Ihr liefert starke Inhalte auf Social Media. Und ich bin mir sicher: Es wird sich lohnen.

Wir zeigen den Menschen vor unseren Haustüren, was Freiheit ganz konkret bedeutet. Nicht als Schlagwort, sondern als gelebter Alltag: Dass man morgens entspannt in den Bus steigen kann, der einen zuverlässig zu seiner Schule, Ausbildungsstätte oder zum Arbeitsplatz bringt. Dass nachmittags ein gut ausgestatteter Sportplatz auf einen wartet, auf dem Geschichten entstehen, die man sich noch Jahrzehnte gegenseitig erzählen wird. Dass man nach der Uni mit Freunden in einer lebendigen Außengastronomie zusammensitzt. Dass man (dort) über die fünfte „super tolle“ Geschäftsidee diskutiert, Pläne schmiedet und dann doch wieder nachts um halb vier mit der S-Bahn zuverlässig nach Hause kommt & sich auf dem Weg immer sicher fühlt.

Aber auch: sich fortbewegen zu können, wie man möchte. Da wo keine S-Bahn fährt, wird eben das Auto genommen & auf dem Land manchmal auch der Trekker. Das Lebensgefühl Freiheit beginnt direkt vor der Haustür, im Alltag der Menschen. Das ist es, wofür wir brennen & kämpfen. Gebt weiter alles!

Ich wünsche Euch viel Freude beim Lesen der ersten Ausgabe in diesem Jahr und freue mich auf alles, was noch vor uns liegt.

Mit herzlichen Grüßen

Euer Ajeet



RECAP

85. Landeskongress

MIT HERZ FÜR
HESSEN
www.julis-hessen.de

Unter dem Motto „Herz für Hessen“ kamen wir zu unserem 85. Landeskongress in Korbach zusammen. Gleichzeitig ist „Herz für Hessen“ das Motto unserer Kommunalwahlkampagne, der Landeskongress war damit ein wichtiger Auftakt für die kommenden Monate.

Im Mittelpunkt standen die Wahlen eines neuen Landesvorstands sowie die inhaltliche Vorbereitung auf die Kommunalwahl. Mit Beginn der neuen Amtszeit bringen wir die Verbandsarbeit und die Kampagne weiter voran. Zugleich haben wir den bisherigen Landesvorstand verabschiedet und uns für sein großes Engagement in den vergangenen Jahren bedankt.

Inhaltlich haben wir die „10 Gebote für die Kommunalwahl“ als programmatische Grundlage für den anstehenden Wahlkampf beschlossen.

Der 85. Landeskongress war damit sowohl personell als auch inhaltlich ein Erfolg. Mit neuem Vorstand und einer klaren programmatischen Basis sind wir gut vorbereitet in die Kommunalwahl gegangen: mit Herz für Hessen.

MIT HERZ FÜR
HESSEN
www.julis-hessen.de



MIT HERZ FÜR
HESSEN
www.julis-hessen.de



Landesparteitag

Am 22. November waren wir beim Parteitag der FDP Hessen in Wetzlar mit vielen JuLis vertreten. Es wurde viel diskutiert, unterschiedliche Positionen prallten aufeinander und wir waren mittendrin.

Gerade bei der Debatte zur Wehrpflicht haben wir klar Haltung gezeigt und uns deutlich gegen sie ausgesprochen. Auch bei anderen Themen haben wir uns mit Redebeiträgen eingebracht und gezeigt, wofür wir als JuLis stehen.

Abseits der Anträge ging es aber genauso um Austausch: Mit unserem Glücksrad kamen wir mit vielen Mitgliedern der FDP kritisch ins Gespräch, haben Fragen beantwortet und diskutiert. Außerdem konnten alle ihren persönlichen Lieblings-JuLi-Moment aufschreiben und an unserer Pinnwand festhalten. Viele kleine Erinnerungen, die unseren Verband ausmachen.

Der Parteitag hat wieder gezeigt, wie wichtig unsere Stimme ist. In den Debatten und im direkten Gespräch.



Schnee-LPW 2026

Vom 23. bis 25. Januar fand unser Landesprogrammatisches Wochenende unter dem Motto „Hessen zwischen Land und Region“ in Heppenheim statt. Im Mittelpunkt standen Regionalpolitik, aktuelle Herausforderungen und Social Media.

Peter Engemann gab Einblicke in die Arbeit der Regionalversammlungen sowie in Regional- und Flächennutzungsplanung. Im Social-Media-Seminar ging es um Grundlagen, Strategien und Inhalte. Am Samstag sprach Stefan Naas über die Rolle des Regionalverbands Rhein-Main, bevor der Tag mit einer Stadtführung endete.

Am Sonntag arbeiteten wir im zweiten Teil des Seminars praxisnah an Formaten, Ideen und konkreten Inhalten.



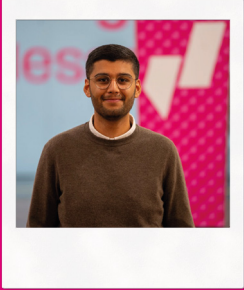
Faschingsaktion

Am 07. Februar waren wir gemeinsam mit den JuLis Rheinland-Pfalz in Wiesbaden und Mainz unterwegs und haben Fasching mit Wahlkampf verbunden.

Während wir in Hessen für die Kommunalwahl geworben haben, stand in Rheinland-Pfalz die Landtagswahl im Mittelpunkt. Viele gute Gespräche und eine starke gemeinsame Präsenz auf der Straße haben den Tag geprägt.



Unser neuer Landesvorstand



Ajeet Ahmad

Alter: 23

Kreisverband: Groß-Gerau

Resort / Position: Landesvorsitzender

Beruf / Studium: Student der Politikwissenschaft / VWL

Warum ich mich engagiere: Ich möchte die Stimme des Liberalismus in Hessen lauter machen & zeigen, dass wir als Lobby der Freiheit konkrete Antworten auf die Probleme junger Menschen in Hessen haben.

Insta: @ajeet.ahmad

Mail: ahmad@julis.de



Patrick Becker

Alter: 27

Kreisverband: Wetterau

Resort / Position: Landesschatzmeister

Beruf / Studium: Bankangestellter in der Exportfinanzierung

Warum ich mich engagiere: Weil Meckern allein nichts verändert und ich überzeugt von liberalen Lösungen bin. Um nur ein Beispiel zu nennen, sozialer Aufstieg muss durch exzellente Bildung und individuellen Einsatz möglich sein und darf nicht vom Elternhaus abhängen.

Insta: @p.becker5199

Mail: patrick.becker@julis.de



Elena Meyer

Alter: 21

Kreisverband: Waldeck-Frankenberg

Resort / Position: Stellv. Landesvorsitzende für Organisation

Beruf / Studium: Studentin des Wirtschaftsingenieurwesens mit Schwerpunkt Maschinenbau

Warum ich mich engagiere: Weil ich keinen Bock habe, mich bevormunden zu lassen.

Insta: @Elena.m.meyer

Mail: elenamadleen.meyer@julis.de



Ann-Kathrin Pilowski

Alter: 25

Kreisverband: Hochtaunuskreis

Resort / Position: Stellv. Landesvorsitzende für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Beruf / Studium: Studentin der Politikwissenschaft / Soziologie

Warum ich mich engagiere: Ich engagiere mich, weil junge Menschen Politik verdienen, die ihnen etwas zutraut statt ihnen alles vorzuschreiben.

Insta: @ak_pilowski

Mail: ann-kathrin.pilowski@julis.de



Julius Ulowetz

Alter: 22

Kreisverband: Wetterau

Resort / Position: Stellv. Landesvorsitzender für Programmatik

Beruf / Studium: Student der Informatik

Warum ich mich engagiere: Ich engagiere mich, weil ich den Liberalismus in diesem Land voranbringen möchte und der Überzeugung bin, dass Machen besser ist als meckern.

Insta: @julius_ulo

Mail: julius.ulowetz@julis.de



Naim Luca Gassner

Alter: 22

Kreisverband: Frankfurt

Resort / Position: Beisitzer für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Beruf / Studium: selbstständig

Warum ich mich engagiere: Durch eine politisch vielfältige Familie habe ich früh Interesse an Politik entwickelt. Spätestens in der Corona-Zeit wurden deutliche Defizite in Bildung und Digitalisierung sichtbar, was mich schließlich zum politischen Engagement motiviert hat.

Insta: @naimgassner

Mail: naim-luca.gassner@julis.de



Adriano Jugl

Alter: 21

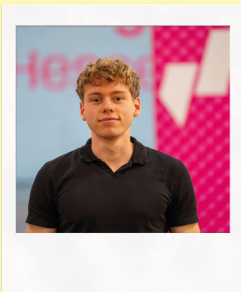
Kreisverband: Main-Taunus-Kreis

Resort / Position: Beisitzer Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Warum ich mich engagiere: Ich engagiere mich, weil ich davon überzeugt bin, dass wir als junge Generation die Zukunft aktiv mitgestalten müssen.

Insta: @jugladriano

Mail: adriano.jugl@julis.de



Moritz Frank

Alter: 22

Kreisverband: Odenwaldkreis

Resort / Position: Beisitzer für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Beruf / Studium: Student der Wirtschaftsinformatik

Warum ich mich engagiere: Für eine starke Stimme der jungen Generation, für Fairness zwischen den Generationen, für echte Chancen & damit das Leben auf dem Land Zukunft hat.

Insta: @moreece.f

Mail: moritz.frank@julis.de

Clarissa Stähler

Alter: 29

Kreisverband: Gießen

Resort / Position: Beisitzerin für Organisation

Beruf / Studium: Juristin

Warum ich mich engagiere: Der Liberalismus verbindet Freiheit mit Verantwortung. Er setzt auf Eigeninitiative statt Bevormundung, auf Wettbewerb der Ideen statt staatlicher Lenkung. Bei den Jungen Liberalen engagiere ich mich, weil ich eine Politik mitgestalten möchte, die individuelle Freiheit schützt, wirtschaftliche Vernunft wahrt und gesellschaftlichen Fortschritt ermöglicht.

Insta: @clarissastaehler

Mail: clarissa.staehler@julis.de

Elias Philipp Herzog

Alter: 17

Kreisverband: Hersfeld-Rotenburg

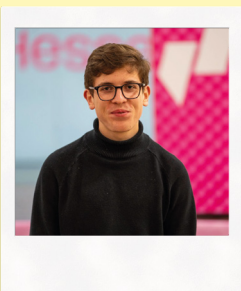
Resort / Position: Beisitzer für Organisation

Beruf / Studium: Schüler

Warum ich mich engagiere: Ich will, dass die Idee der Freiheit wieder mehr Hessen begeistert. Dafür braucht es eine junge, radikale und laute Freiheitslobby. Freiheit fällt nicht vom Himmel, man muss für sie kämpfen.

Insta: @eliasphilippherzog

Mail: elias.herzog@julis.de



Hendrik Link

Alter: 21

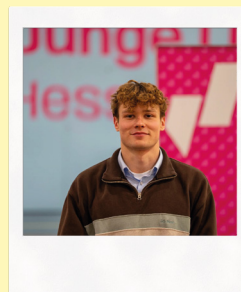
Kreisverband: Wiesbaden

Resort / Position: Beisitzer für Programmatisierung

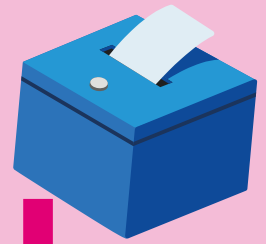
Beruf / Studium: Student der Politikwissenschaft

Warum ich mich engagiere: Grundsatz-Liberaler

Insta: @hendriks__04_



UNSERE KOMMUNAL- WAHLHELDEN 2026

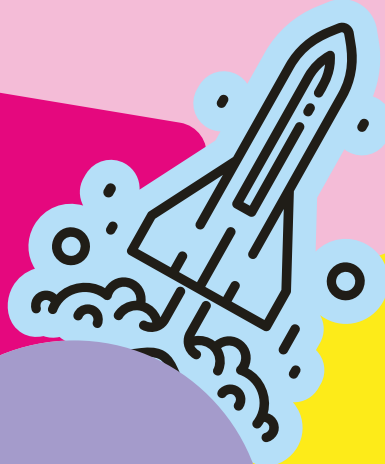


Die Kommunalwahl steht vor der Tür: Am 15. März entscheiden die Bürgerinnen und Bürger darüber, wie unsere Städte, Gemeinden und Landkreise künftig gestaltet werden.

Viele JuLis treten an, um vor Ort Verantwortung zu übernehmen und ihre Ideen in die kommunale Politik einzubringen.

In diesem YouLi stellen wir einige unserer Kandidatinnen und Kandidaten vor und geben einen Einblick, wer sie sind, wofür sie kandidieren und was sie antreibt.

Denn starke Kommunen brauchen engagierte junge Stimmen und die stehen bereit.



Adrian Bernhardt

Kreis: Fulda

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 8)
Stadtverordnetenversammlung Hünfeld
(Listenplatz 2)

Warum kandidierst du:

Ich kandidiere als einer der jüngsten Kandidaten für die FDP, um die jungen Menschen im Kreis Fulda zu repräsentieren und ihnen eine Stimme zu geben. Politik betrifft uns alle, vor allem auf kommunaler Ebene spüren wir ihre Auswirkungen. Deshalb möchte ich als junger, liberaler Mensch mitgestalten und mitreden, wenn es um Dinge geht, die für unsere Generation wichtig sind!



Johannes Wald

Kreis: Fulda

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 18)
Gemeindevertretung Künzell (Listenplatz 1)
Ortsbeirat Dirlos

Warum kandidierst du:

Die kommunale Ebene ist mir deshalb so wichtig, da wir direkt vor unserer eigenen Haustüre anpacken können. Es sind unsere Bordsteine, die klappern, unsere Schulen und Kindergärten, bei denen es reinregnet und unsere Busse, die nicht fahren. Mein Ziel ist es, genau hier anzupacken und den Liberalismus auch auf die kommunale Ebene zu bringen.



Pascal Sommer

Kreis: Kassel

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Kassel
(Listenplatz 4)

Warum kandidierst du:

Kassel steht vor der Entscheidung, ob es den Weg solider Finanzen, niedriger Steuern, Schuldenbremse und Rekordinvestitionen in Bildung und Infrastruktur weitergeht oder in sozialdemokratische Stagnation und Gießkannenpolitik zurückfällt. Darum trete ich am 15. März an. Es geht um nichts geringeres als unsere Zukunft!





Jan Terborg

Kreis: Kassel-Land

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 1)

Warum kandidierst du:

Ich kämpfe für eine Zukunft, in der die Digitalisierung die Lebensqualität verbessert und unsere Regionen besser miteinander vernetzt sind.

Digitalisierung: Für eine schnelle, effiziente Digitalisierung von Wirtschaft und Verwaltung, die das Leben vereinfacht.

Wirtschaftspolitik: Stärkung des Mittelstandes und Förderung von Innovation. Das stärkt auch den Kreishaushalt vor Ort.

Mobilität & Infrastruktur: Bessere Anbindung des ländlichen Raums und Ausbau der Infrastruktur für Nordhessen. Mobilität, die Familien verbindet.

Olivia Schöneweiß

Kreis: Waldeck-Frankenberg

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 7)

Stadtverordnetenversammlung Frankenberg (Listenplatz 1)

Warum kandidierst du:

Ich kandidiere, weil ich meine Heimat aktiv mitgestalten will. Gute Schulen und Perspektiven für junge Menschen im ländlichen Raum sind für mich zentrale Zukunftsfragen. In der Kommunalpolitik möchte ich Verantwortung übernehmen, um konkret etwas für die Menschen vor Ort zu bewegen. Zur Zukunftsfähigkeit gehört für mich eine Politik, die rechnen kann und Entscheidungen transparent erklärt.



Calvin Nixon

Kreis: Offenbach

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 62)

Stadtverordnetenversammlung Dreieich (Listenplatz 17)

Warum kandidierst du:

Mir ist die kommunale Jugendbeteiligung besonders wichtig. Junge Menschen müssen das Gefühl haben ihre eigene Gemeinschaft aktiv mitgestalten zu können.





Fabian Dörig

Kreis: Offenbach

Wofür kandidierst du:

Gemeindevertretung Hainburg (Listenplatz 3)

Warum kandidierst du:

Ich kandidiere, weil wir in unserer Kommune eine innovationsgetriebene, moderne und auf Eigenverantwortung setzende Politik brauchen.

Ich mache mich stark für moderne Mobilität und lebenswerte Kommunen.

Mein Schwerpunkt liegt auf einer zukunftsorientierten Verkehrsplanung, die unsere Orte entlastet. Allen voran braucht Hainburg endlich eine funktionale Ortsumgehung, um Verkehr zu reduzieren, Sicherheit zu erhöhen und die Lebensqualität nachhaltig zu verbessern.



Jan-Lukas Gescher

Kreis: Offenbach

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 12)

Stadtverordnetenversammlung Egelsbach (Listenplatz 2)

Warum kandidierst du:

Mir ist wichtig Politik für alle Menschen zu machen, auch die 90% die mich niemals wählen würden. Ich will fließenden Verkehr, intakte Infrastruktur, wachsendes Gewerbe und eine Kommunalpolitik, die Wirtschaft, Menschen und Natur zusammendenkt, statt sie gegeneinander auszuspielen.



Maciej Rusiecki

Kreis: Offenbach

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Offenbach (Listenplatz 12)

Warum kandidierst du:

Das Aufstiegsversprechen auch auf kommunaler Ebene zu erhalten bzw. zu erneuern.



Maximilian Winter

Kreis: Offenbach

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Offenbach
(Listenplatz 8)

Warum kandidierst du:

Meine drei großen Themen sind Bildung, Kultur und Vereinsleben. Ich setze mich für eine bessere Bildung und bessere Bildungschancen ein. Für eine Stärkung der Kulturlandschaft in Offenbach. Und für einen stärkeren Rückhalt für die Vereine von der Stadt.

Mona Cassier

Kreis: Offenbach

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Dreieich
(Listenplatz 5)

Warum kandidierst du:

Ich kandidiere bei der Kommunalwahl, weil ich meine Kommune aktiv mitgestalten und Verantwortung übernehmen möchte. Mein Fokus liegt dabei auf moderner Bildung, die Kinder und Jugendliche bestmöglich auf die Zukunft vorbereitet und eine moderne, digitale Verwaltung, die den Bürger und Bürgerinnen das Leben erleichtert.



Lorenz Kleipa

Kreis: Offenbach

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 32)
Stadtverordnetenversammlung Seligenstadt
(Listenplatz 13)

Warum kandidierst du:

Ich setze mich dafür ein, dass die Stimme der jungen Generation im Rathaus gehört wird. Moderne Schulen sind der Grundstein für individuellen Aufstieg und Freiheit. Sie sind genauso unverzichtbar wie der Schutz unserer Umwelt, denn nur beides zusammen sichert unsere Zukunft.



Tinus Buckler

Kreis: Offenbach

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Offenbach
(Listenplatz 21)

Warum kandidierst du:

Mir liegt vor allem die digitale Bildung junger Menschen am Herzen. In vorangehenden Jahren durfte ich bereits an Bildungsprogrammen in Verbindung mit Gamifikation mitwirken und möchte dies auch weiterhin tun. Insbesondere in Schulen sehe ich noch viele Chancen, durch digitale Kompetenzen die Bildung zu stärken.



Caroline Scherb

Kreis: Offenbach

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 58)
Stadtverordnetenversammlung Egelsbach
(Listenplatz 3)

Warum kandidierst du:

Ich möchte, dass sich unsere Region gut entwickelt, damit sich jeder frei entfalten kann. Das bedeutet für mich eine funktionierende Infrastruktur, einen funktionalen ÖPNV und moderne Bildungseinrichtungen.



Luka Sinderwald

Kreis: Offenbach

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Neu-Isenburg
(Listenplatz 4)

Warum kandidierst du:

Ich setze mich für Chancengleichheit für alle ein. Deshalb sitze ich im Sozialausschuss in meiner Stadt. Bildung beginnt bereits im Kindergarten. Dazu ist mir eine geringe Grundsteuer wichtig. Denn das entlastet sowohl Eigentümer als auch Mieter.



Mirko Weih

Kreis: Offenbach

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 33)

Gemeindevertretung Hainburg (Listenplatz 1)

Warum kandidierst du:

Eine digitale Gemeinde mit wenigen Amtsbesuchen, einem digitalen Klon zur erleichterten Infrastrukturplanung und Bürgernähe durch Feedbacksysteme. Als Nichtakademikerkind sind mir auch moderne Kindergärten und Grundschulen eine Herzensangelegenheit. Meine Politik soll nicht spalten, sondern Kompromisse schaffen, wo sie sinnvoll sind. Wirtschaft und Natur muss zusammengedacht werden.

Mustafa Sharifi

Kreis: Offenbach

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Dietzenbach (Listenplatz 8)

Warum kandidierst du:

Mir sind individuelle Freiheit, ein funktionierendes Verkehrssystem und zukunftsorientierte Hochschulpolitik besonders wichtig, weswegen ich mich für die Liberale Hochschulgruppe Frankfurt engagiere.



Sjoerd Willinge Prins

Kreis: Offenbach

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Heusenstamm (Listenplatz 9)

Warum kandidierst du:

Mein Herzensthema ist eine starke, moderne Stadtgemeinschaft, in der Jugend, Sicherheit und gelungene Integration zusammenspielen. Heusenstamm soll ein Ort sein, an dem junge Menschen echte Perspektiven haben und in einem sicheren Umfeld aufwachsen können. Gleichzeitig ist mir wichtig, dass Integration gelingt und jeder die Chance bekommt, seinen Platz zu finden und das Beste aus dem mitzunehmen, was Deutschland zu bieten hat. Als jemand, der selbst aus dem Ausland kommt, weiß ich, wie wertvoll gute Integration ist und wie sehr sie unsere Stadt bereichert.





Anja Schwalbach

Kreis: Offenbach

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Offenbach
(Listenplatz 1)

Warum kandidierst du:

Bildung und Stadtentwicklung sind für mich besonders wichtige Themen - weil genau hier auf kommunaler Ebene entschieden wird, ob Chancen entstehen oder verloren gehen.

Julius Ulowetz

Kreis: Wetteraukreis

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 14)
Gemeindevertretung Rockenberg
(Listenplatz 5)

Warum kandidierst du:

Kommunalpolitik kann das Leben der Menschen vor Ort direkt und spürbar besser machen. Ich kandidiere, weil ich Lust habe genau das zu gestalten und Rockenberg und die Wetterau voran bringen möchte.



Paula Preiß

Kreis: Wetteraukreis

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 8)
Stadtverordnetenversammlung Bad Nauheim
(Listenplatz 1)

Warum kandidierst du:

Ich kandidiere, weil ich eine junge Stimme für unsere Region sein möchte, die frische Ideen und neuen Schwung in die Politik bringt. Bad Nauheim und die Wetterau brauchen eine echte Zukunftspolitik statt Stillstand, mit modernen Schulen, einer digitalen und bürger-nahen Verwaltung und fairen Chancen für alle. Freiheit bedeutet für mich, dass jeder Mensch sein Leben selbstbestimmt gestalten kann, und genau dafür stehe ich mit der FDP. Gleichzeitig will ich mich dafür einsetzen, dass unsere Region wirtschaftlich stark bleibt, damit Arbeitsplätze, Innovation und Wohlstand hier vor Ort entstehen und bleiben. Politik muss nah an den Menschen sein, pragmatisch handeln und den Mut haben, Veränderungen wirklich anzupacken.



Leo Jung

Kreis: Wetteraukreis

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Butzbach
(Listenplatz 3)

Ortsbeirat Ebersgöns

Warum kandidierst du:

Ich habe von klein auf immer eine große Begeisterung für Menschen und Politik gehabt, zudem war das auch mit Abstand mein Lieblingsfach in der Schule. Der aller größte Grund warum ich das alles mache ist auch gleichzeitig mein Motto: beschweren kann und macht jeder, deswegen mache ich jetzt!

Dominik Lukas Rauth

Kreis: Frankfurt am Main

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Frankfurt am Main (Listenplatz 6)

Ortbeirat 1 (Altstadt, Bahnhof, Europaviertel, Gallus, Gutleut, Innenstadt) (Listenplatz 4)

Warum kandidierst du:

Frankfurt braucht eine Politik, die wirtschaftliche Stärke, Innovation und Lebensqualität zusammen denkt. Ich kandidiere, weil ich möchte, dass unsere Stadt schneller, mutiger und internationaler wird, gerade bei Startups, Verwaltung und Stadtentwicklung. Als jemand, der täglich an der Schnittstelle von Wirtschaft, Politik und Stadt arbeitet, weiß ich, wo es hakt und wo wir pragmatisch ansetzen müssen. Kommunalpolitik entscheidet über das echte Leben vor Ort und genau da will ich Verantwortung übernehmen.



Mark Hecht

Kreis: Frankfurt am Main

Wofür kandidierst du:

Ortsbeirat (Bezirk 2 Frankfurt) (Listenplatz 5)

Warum kandidierst du:

Ich kandidiere, weil ich unseren Stadtteil aktiv mitgestalten und seine hohe Lebensqualität langfristig sichern möchte. Mit frischen Ideen, bürgernahen Lösungen und einem klaren Fokus auf nachhaltige Entwicklung will ich die Interessen der Menschen vor Ort engagiert vertreten.





Naim Luca Gassner

Kreis: Frankfurt am Main

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Hanau
(Listenplatz 12)

Ortsbeirat Großbauheim/Wolfgang (Listenplatz 6)

Warum kandidierst du:

Kommunalpolitik ist das Fundament unserer Demokratie. Dort sehen wir die direkten Auswirkungen jeglicher Handlungen.

Ich möchte mich in meiner Kommune engagieren und einsetzen, damit zukünftige Generationen Hanau als lebenswerte Stadt betrachten und sich fort frei entfalten können.

Ann-Kathrin Pilowski

Kreis: Hochtaunuskreis

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 6)

Stadtverordnetenversammlung Usingen
(Listenplatz 6)

Warum kandidierst du:

Ich kandidiere, weil ich mitentscheiden will, wie die Stadt und der Kreis in dem ich lebe, in Zukunft aussieht. Ich sehe viel ungenutztes Potenzial, weswegen ich neue Ideen einbringen möchte, damit wir dieses Potenzial zukünftig auch nutzen und nicht auf der Stelle stehen bleiben.



Marvin Schopf

Kreis: Main-Taunus-Kreis

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 10)

Stadtverordnetenversammlung Kelkheim
(Listenplatz 6)

Warum kandidierst du:

Nach vielen Jahren ehrenamtlicher Arbeit in der Bildungspolitik bis auf Europaebene habe ich erlebt, wie oft die Interessen junger Menschen im politischen Diskurs überhört werden. Bei einem Durchschnittsalter von fast 60 Jahren im Kreistag des MTK ist es mir ein Anliegen, meine Erfahrungen zu nutzen, um die Perspektive der jungen Generation zu stärken. Mich motiviert dabei besonders, die Themen Bildung, Integration und Verwaltungseffizienz mit frischen Ideen und Nachdruck voranzubringen.



Marius Schäfer

Kreis: Rheingau-Taunus-Kreis

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 2)

Stadtverordnetenversammlung Oestrich-Winkel (Listenplatz 1)

Ortsbeirat Hallgarten (Listenplatz 1)

Warum kandidierst du:

Vor fünf Jahren bin ich aus dem Wunsch nach Selbstwirksamkeit angetreten. Nach dem Motto: machen statt meckern.

Seitdem habe ich gelernt, dass Kommunalpolitik notwendige, aber unpopuläre Reformentscheidungen oft zu spät oder gar nicht trifft. Gleichzeitig konstruieren andere Parteien Verantwortung für kommunales Handeln dort, wo sie sachlich nicht geboten ist, etwa durch immer neue Beratungs- und Dienstleistungsangebote.

Das verwischt Zuständigkeiten und verhindert echte Prioritätensetzung, die in Zeiten knapper Kassen wichtig wäre. Politik heißt für mich auch, Verantwortung zu übernehmen und unbequeme Entscheidungen zu treffen.

Diesen Beitrag möchte ich weiterhin leisten.



Patrick Gödde

Kreis: Wiesbaden

Wofür kandidierst du:

Stadtparlament (Listenplatz 10)

Warum kandidierst du:

Ich kandidiere für einen Verkehr für alle in Wiesbaden. Außerdem verfolge ich programmatische Inhalte im Bildungsbereich, wie Renovierung der Schulen oder angemessene Angebote für Studenten. Zuletzt liegt mir gemeinschaftlicher Raum am Herzen, die Stadt hat sehr viel Leerstand in eigenen Immobilien. Das gehört geändert.



Lisa DeiBler

Kreis: Marburg-Biedenkopf

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Marburg
(Listenplatz 3)

Warum kandidierst du:

Ich kandidiere erneut, weil mir die Kommunalpolitik und die Entwicklung unserer Stadt und Region besonders am Herzen liegen. Seit 2017 engagiere ich mich in der Marburger Stadtverordnetenversammlung und setze mich vor allem für starke Bildungsangebote, moderne Verwaltungsstrukturen und eine zukunftsfähige Hochschul- und Wissenschaftslandschaft ein. Mein Antrieb ist die Überzeugung, dass wir mit mutigen Ideen, Digitalisierung und weniger Bürokratie konkrete Verbesserungen für die Bürgerinnen und Bürger erreichen können. Kommunalpolitik bedeutet für mich, pragmatische Lösungen vor Ort zu entwickeln und Verantwortung für die Zukunft unserer Stadt zu übernehmen.



Maximilian Kehrer

Kreis: Darmstadt

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Darmstadt
(Listenplatz 6)

Warum kandidierst du:

Ich kandidiere für einen sinnvollen Mobilitätsplan und eine Bildung, die Chancen für die Zukunft eröffnet. Als gebürtiger Darmstädter möchte ich mich hier für eine erfolgreiche Zukunft einsetzen. Motiviert hat mich, dass gerade auf kommunaler Ebene Probleme, die einen direkt betreffen verändert werden können. Bei der Mobilität z.B. bedarfsorientierte Ampeln für einen flüssigen Verkehr oder schnellere Umsetzung von Bauprojekten. Außerdem ist mir Wahlfreiheit bei der Mobilitätsform sehr wichtig. Das funktioniert nur gut, wenn Verkehrsteilnehmer nicht gegeneinander ausgespielt werden. Bei der Bildung hat die Kommune vor allem Einfluss auf die Infrastruktur. Schulen sollen zukünftig ein Budget für kleinere Reparaturen erhalten und eine gute digitale Ausstattung erhalten. Innovationen von Darmstadts Hochschulen sind wichtig, damit die Stadt auch wirtschaftlich zukunftsfähig ist. Der Grundstein für Innovationen und erfolgreiche Forschung ist ein gutes Bildungsangebot.



Mark Rothermel

Kreis: Darmstadt

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Darmstadt (Listenplatz 11)

Warum kandidierst du:

Die Darmstädter Verwaltung ist überlastet, langsam und umständlich. Ich trete an, um das zu ändern! Weg vom Hindernis hin zu einem persönlichen Dienstleister: bürgerfreundlich, 100% digital, schnell und transparent.



Viola Gebek

Kreis: Darmstadt

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Darmstadt (Listenplatz 1)

Warum kandidierst du:

Darmstadt hat beste Voraussetzungen für eine Spitzenposition in Deutschland: eine herausragende Wissenschaftslandschaft, innovatives Unternehmertum, ein eigenes Weltkulturerbe. Aber aktuell bleibt Darmstadt hinter seinen Möglichkeiten zurück: Verkehrschaos, eine hohe Schuldenlast, eine Innenstadt, die noch so viel mehr Potenzial hat. Ich finde Darmstadt verdient öffentliche Räume, in denen sich Menschen wohlfühlen, lebendige Stadtviertel, und Schulen, die im Sommer nicht zur Sauna werden. Dafür kandidiere ich am 15. März!

Sidar Öztürk

Kreis: Groß-Gerau

Wofür kandidierst du:

Stadtverordnetenversammlung Mörfelden-Walldorf (Listenplatz 7)

Warum kandidierst du:

Mein politischer Schwerpunkt liegt auf Bildung, einer modernen und bürgernahen Digitalisierung sowie einer starken Jugendarbeit.

Mir ist wichtig, dass junge Menschen früh einbezogen werden und echte Mitgestaltungsmöglichkeiten vor Ort haben. Kommunalpolitik verstehe ich als pragmatische Arbeit für konkrete Verbesserungen im Alltag und eine zukunftsfähige Kommune.



Ajeet Ahmad

Kreis: Groß-Gerau

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 5)
Stadtverordnetenversammlung
Mörfelden-Walldorf (Listenplatz 2)

Warum kandidierst du:

Politik beginnt nicht in Berlin oder Wiesbaden, sondern vor der eigenen Haustür. Mir ist wichtig, wie sich mein Zuhause in Zukunft entwickelt. Deshalb möchte ich vor Ort selbst Verantwortung übernehmen, statt mich nur über andere zu beschweren.

Brian Röcken

Kreis: Groß-Gerau

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 3)
Stadtverordnetenversammlung
Mörfelden-Walldorf (Listenplatz 3)

Warum kandidierst du:

In Stadt und Kreis stehen wir vor leeren Kassen, steigenden Steuern und Umlagen sowie schwindenden Handlungsspielräumen. Dennoch wird eine Politik betrieben, die auf Kosten unserer Generation geht. Wer, wenn nicht wir Jungen Liberalen soll also für klare Prioritätensetzung eintreten? Ich möchte mich auch in den nächsten fünf Jahren für eine bessere Zukunft meiner Heimat einsetzen.



Ole Wilkening

Kreis: Bergstraße

Wofür kandidierst du:

Kreistag (Listenplatz 29)
Stadtverordnetenversammlung Heppenheim
(Listenplatz 5)

Warum kandidierst du:

Kommunalpolitik ist Politik in Reinform - hier entscheiden sich alltägliche Dinge. Und Kommunales braucht mehr Freiheit: Wir brauchen mehr kommunale Selbstverwaltung, weniger Bürokratie und mehr Einfluss der Leute vor Ort, vor allem von jungen Leuten.

BERICHT AUS DEM BUVO

Liebe JuLis,

wir möchten euch an dieser Stelle wieder einen Überblick über die wichtigsten Entwicklungen und Aktivitäten des Bundesverbands geben.

Euer Tom & Calvin



Nachwuchs- förderprogramm

Ein zentraler Baustein der Arbeit im Orga Ressort ist aktuell das Nachwuchsförderprogramm, mit dem wir gezielt talentierte Mitglieder an politische Arbeit, Strukturen und Inhalte heranführen wollen. Ziel ist es, Verantwortung früh zu ermöglichen und neue Aktive langfristig an die JuLis zu binden. Im Dezember konnten wir mit dem ersten der drei Seminarwochenenden einen vollen Erfolg landen. Das Programm wurde sehr gut von den Teilnehmern angenommen und wir konnten viele hochkarätige, externe Referenten gewinnen. Die beiden weiteren Wochenenden werden im März und April stattfinden, darüber hinaus soll das Programm verstetigt werden. Ursprünglich bei uns im LaVo entwickelt, zeigt das: Hessische Ideen wirken!

Aktuelle Arbeitsschwerpunkte

Inhaltlich arbeiten wir derzeit vor allem an zwei großen Themen: Zum einen entwickeln wir eine externe Kommunikationsstrategie, die klarer herausstellen soll, wofür die JuLis stehen und wie wir unsere Positionen verständlich und sichtbar vermitteln können. Zum anderen wird ein neues Bundeskongress-Konzept erarbeitet, das Abläufe, Beteiligungsmöglichkeiten und programmatische Arbeit weiter verbessern soll. Erste Elemente dieses Konzepts sollen bereits beim kommenden Bundeskongress umgesetzt werden, also seid gespannt!

Internationale Verbandsarbeit

In der internationalen Verbandsarbeit standen in den vergangenen Monaten insbesondere unsere Kongresse bei IFLRY in Lima sowie bei LYMEC in Bratislava im Mittelpunkt. Auf beiden Kongressen konnten wir starke programmatische Akzente setzen und unter anderem unsere Positionen zu internationalen Frauenrechten, sowie zu einem vertieften europäischen Engagement mit dem afrikanischen Kontinent erfolgreich auf globaler und europäischer Ebene verankern.

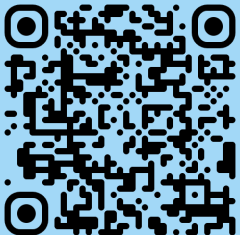
Darüber hinaus haben wir Anfang dieses Jahres die Führungspositionen im Internationalen Komitee neu ausgeschrieben. Wenn auch du Interesse an einer Mitarbeit in einem unserer Regionalteams hast, melde dich gerne bei mir (Calvin) oder direkt bei den neu eingesetzten regionalen Teamleitern.





**call me
Freiheit!**

18.-19.04.2026
JETZT ANMELDEN!
lako.julis-hessen.de



WAS STEHT SONST NOCH AN?



Karfreitag

03. April 2026

Auch in diesem Jahr machen wir am Karfreitag wieder auf das staatliche Tanzverbot aufmerksam.

In Wiesbaden setzen wir damit ein Zeichen für individuelle Freiheit und gegen unnötige Verbote.

Weitere Infos folgen, aber tragt euch den Termin gerne schon ein.



86. Landeskongress

18. - 19. April 2026

Unser Landeskongress findet vom 18. bis 19. April in Friedberg statt. Dort erwarten euch spannende Debatten & die Chance, alte Bekannte wiederzutreffen.

Der Fokus wird unsere programmatische Arbeit sein.

Gemeinsam diskutieren und beschließen wir, wie wir uns für die kommende Zeit programmatisch aufstellen und welche politischen Schwerpunkte wir setzen wollen.



72. Bundeskongress

08. - 10. Mai 2026

Unser 72. Bundeskongress steht vor der Tür und ist dieses Mal in Bingen!

Dort entwickeln wir unsere inhaltlichen Positionen weiter, wählen einen neuen Bundesvorstand und kommen mit JuLis aus ganz Deutschland zusammen.

Es wird intensiv, spannend und eine starke Gelegenheit zum Austausch und Netzwerken. Kommt vorbei und bringt eure Ideen ein!

DANKE AN UNSERE FÖRDERMITGLIEDER

Oliver Stirböck, Hans-Joachim Otto, Dr. Frank Blechschmidt, Leif Blum, Dieter Kellermann, Heinrich Heidel, Frank Sürmann, Wolfgang Greilich, Peter Engemann, Axel Vogt, Florian Rentsch, Bettina Stark-Watzinger, Anette Greilich, Brigitte Schlüter, Stefan Ruppert, Stephan Dehler, Hans-Jürgen Hielscher, Stefan Müller, Roland Hoffmann, Jochen Kilp, Nicola Beer, Dr. Wilderich Heising, Dr. Lasse Becker, Matthias Nölke, Alexander Müller, Till Mansmann, Wiebke Knell, Bernhard Kammer, Jens Jacobi, Dieter Schütz, Moritz Promny, Christian Diers, Kirill Steinert, Hacı Bozdemir, Jochen Rube, Peter Heidt, Mario Döweling, Matthias Büger, Dennis Pucher, Dr. Jörg Werner, Christoph Hartel, Andreas Rethagen, Sven-Erik Holm, Nils Weigand, Christopher Hörst, Benjamin Giesen, Dr. Olaf Hans Schmitt, Daniel Protzmann, Fabian Hohn, Joachim Fetzer, Lisa Deißler, Dr. Christoph Rohloff, Thorsten Lieb, Oliver König, Evelyn Haindl-Mehlhorn, Yanki Pürsün, Katja Lauterbach, Simone Weber, Ernestos Varvaroussis

Wie gefällt dir das neue YouLi?
Sag uns deine Meinung!

IMPRESSUM

Junge Liberale Hessen
Moritzstraße 56
65185 Wiesbaden

info@julis-hessen.de

Landesvorsitzender: Ajeet Ahmad
V.i.S.d.P.: Ann-Kathrin Pilowski
Design: Ann-Kathrin Pilowski

Alle Rechte vorbehalten. Namentlich gekennzeichnete Artikel sind Beiträge des jeweils genannten Autors und spiegeln nicht in jedem Fall die Meinung der Jungen Liberalen Hessen wider.

